

Ardaflex Top

HOCHFLEXIBLER DÜNNBETTMÖRTEL

TECHNISCHES MERKBLATT

SMARTE PRODUKTVORTEILE

- verbesserte Flexibilität
- wasserfest und frostsicher
- hohe Standfestigkeit
- für Fußbodenheizung
- für Feinsteinzeug

PRODUKTBESCHREIBUNG

Ardaflex Top ist nach Zugabe von Wasser ein gebrauchsfertiger, hydraulisch erhärtender, hochflexibler Dünnbettmörtel mit sehr guten Verarbeitungseigenschaften, hoher Anfangshaftung und universellen Einsatzmöglichkeiten.

Der abgebundene Klebmörtel ist dauernaßfest, frostbeständig und von hoher Verformbarkeit.

Ardaflex Top ist geprüft nach EN 12004-C2 TE und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie Flexmörtel.

Ardaflex Top ist chromatarm gemäß EU-VO 1907/2006.

ANWENDUNGSBEREICHE

Ardaflex Top eignet sich für die Verklebung von keramischen Wand- und Bodenfliesen, auch Feinsteinzeug, Glas- und Porzellanmosaik an Innen- und Außenflächen sowie im Unterwasserbereich. Außerdem können Natur- und Kunststeinplatten mit Ardaflex Top geklebt werden.

Die Verwendung von Ardaflex Top ist besonders zu empfehlen:

- bei Verlegung auf Untergründen mit einer für die Haftfestigkeit kritischen Oberfläche, z. B. Sichtbeton, Gußasphalt- und calciumsulfatgebundene Estriche, auf alten Fliesenbelägen im Innenbereich, Gipsputzen und Gipsbauplatten;
- auf Untergründen, bei denen durch Temperaturdifferenzen erhebliche Längenänderungen zu erwarten sind, z. B. bei Estrichen mit Fußbodenheizungen oder an Balkon-, Terrassen- und Fassadenflächen;
- auf Betonfertigteilen und Ortbeton, wo bis zur völligen Austrocknung noch mit Trockenschwund zu rechnen ist.

MARMORVERLEGUNG MIT ARDAFLEX MARMOR

Kalibrierte Marmorplatten, auch helle und durchscheinende Arten, können mit Ardaflex Marmor verlegt bzw. angesetzt werden.

UNTERGRÜNDE

Die Untergründe müssen fest, trocken und frei von Verunreinigungen oder Trennmitteln sein. Bei starksaugenden und gipsgebundenen Untergründen wird empfohlen, mit Ardagrip Classic zu grundieren.

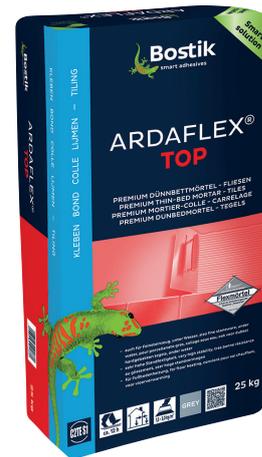
Geeignete Verlegeuntergründe für Ardaflex Top sind z. B.: Beton, Leicht- und Porenbeton, Zement-, Kalk- und Gipsputze, Gipsbauplatten, Gipskarton- und Gipsfaserplatten, Zement-, Gußasphalt- und calciumsulfatgebundene Estriche, gipsgebundene Trockenestrichplatten und alte Fliesenbeläge.

VERARBEITUNG

Ardaflex Top soll nicht bei Temperaturen unter + 5 °C verarbeitet werden. Die DIN 18157 Teil 1, Ausführung keramischer Bekleidungen im Dünnbettverfahren, ist zu beachten. Dehnungsfugen im keramischen Belag sind im erforderlichen Maß anzuordnen. Es gelten die einschlägigen Normen, Richtlinien, ZDB-Merkblätter sowie die allgemeinen Regeln der Technik.

ANMISCHEN

Ardaflex Top wird mit Leitungswasser in einem sauberen Gefäß klumpfrei angemischt. Für 25 kg Mörtelpulver werden ca. 7,0 l Wasser in das Mischgefäß vorgegeben. Für das Anmischen wird ein Mörtelmischer empfohlen. Nach einer Reifezeit von ca. 3 Minuten wird der Mörtel nochmals kurz durchgerührt und ist dann sofort verarbeitbar. Das angemischte Material kann 3 – 4 Stunden lang verarbeitet werden.



AUFTRAGEN DES KLEBERS

Ardaflex Top wird zuerst mit der glatten Seite einer Auftragskelle in dünner Schicht auf den Untergrund aufgezogen. Anschließend wird auf die frische Kontaktschicht neuer Mörtel aufgetragen und mit einer dem Fliesenformat entsprechenden Zahnleiste abgekämmt. Es darf nur soviel Fläche mit Mörtel vorgezogen werden, dass die Bekleidungsmaterialien noch in das frische Kleberbett eingeschoben werden können. Die Einlegezeit (klebeoffene Zeit) beträgt je nach Umgebungs- und Untergrundbedingungen mindestens 30 Minuten.

An Außenflächen sowie im Unterwasserbereich ist zu beachten, dass die keramischen Bekleidungsmaterialien vollflächig und lunkerfrei verklebt werden. Hierzu kann eine Verlegung nach der Buttering-Floating-Methode erforderlich sein.

EMPFOHLENE ZAHNLEISTEN

Größte Kantenlänge der Fliese in mm	Zahnung in mm	Bezeichnung	Ca. Verbrauch Trockenmörtel in kg/m ²
bis 50	3 x 3 x 3	C3	1,5
50 – 108	4 x 4 x 4	C1	1,8
108 – 200	6 x 6 x 6	C2	2,3
über 200	8 x 8 x 8	C4	3,0

Höhere Temperaturen beschleunigen und niedrigere Temperaturen verzögern die Abbindezeit.

ARBEITSSCHUTZ

Enthält Zement, reagiert mit Wasser alkalisch. Augen- und Hautreizungen sind möglich.

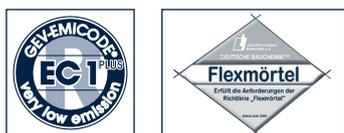
Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Gebinden und in den Sicherheitsdatenblättern.

LAGERUNG

Kühl und trocken. Lagerfähig mindestens 12 Monate.

LIEFERFORM

Ardaflex Top: 5-kg-Sack
25-kg-Sack
Ardaflex Marmor: 25-kg-Sack
Ardagrip Classic: 1-kg-Flasche (10 Stück im Karton)
5-kg-Kanister
10-kg-Kanister
150-kg-Fass
600-kg-Container
1000-kg-Container



TECHNISCHE ANGABEN UND DATEN

Farbe	grau
Verarbeitungszeit	3 - 4 Stunden je nach Temperatur
Verbrauch Trockenmörtel	1,5 - 3,0 kg/m ² je nach Zahnleiste
Klebeoffene Zeit	> 30 Minuten, je nach Temperatur und Saugfähigkeit des Untergrundes
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 25 °C
Verfugung	nach ca. 12 Stunden je nach Saugfähigkeit des Untergrundes
Begehbarkeit	nach ca. 12 Stunden
Temperaturbeständigkeit	bis ca. + 80 °C
Klassifizierung DIN EN 12004 - C2 TE	C = zementär 2 = Haftung > 1,0 N/mm ² nach DIN EN 1348 T = hohe Standfestigkeit E = verlängerte klebeoffene Zeit (> 30 Minuten)
Richtlinie Flexmörtel	Mindestverformbarkeit: > 2,5 mm (EN 12002)

Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich. Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produktionstechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogen chargengleiches Material verwenden. Unser technischer und kaufmännischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Ausgabe: 12.14

Bostik GmbH

An der Bundesstraße 16 · D-33829 Borgholzhausen
Tel.: +49 (0)5425 801-0 · Fax: +49 (0)5425 801-140
E-Mail: info.germany@bostik.com
www.bostik.de

BOSTIK HOTLINE

Smart help
+ 49 (0) 5425 801-0



Bostik GmbH

Papierfabrikstraße 1 · A-4600 Wels
Tel.: +43 (0)72 42 5 30 -10 · Fax: +43 (0)72 42 5 30 - 12
E-Mail: info.austria@bostik.com
www.bostik.de